

Stadtwerke

www.stadtwerke-gossau.ch

Bischofszellerstrasse 90

9201 Gossau

Tel. +41 71 388 47 47

Fax +41 43 556 88 44



Eignerstrategie Stadtwerke Gossau

Vom Stadtrat erlassen am 5. November 2020

1 Einleitung

Die Eignerstrategie dient als Grundlage für die unternehmerische Entwicklung der Stadtwerke Gossau und definiert Leitplanken, welche durch die Verantwortlichen der Stadtwerke verbindlich einzuhalten sind. Sie dient zudem als Grundlage für die Unternehmensstrategie

Ein wesentliches Entwicklungsziel ist die Wandlung vom ehemals monopolistischen Versorger zum innovativen, wettbewerbsorientierten und kundenfokussierten Dienstleister. Die Stadtwerke können dazu in liberalisierten Märkten regional tätig werden. Die Stadt partizipiert dabei am wirtschaftlichen Erfolg der Stadtwerke.

2 Allgemeine Bestimmungen

Die Stadtwerke Gossau sind als unselbständig öffentlich-rechtliches Unternehmen der Stadt Gossau organisiert und erfüllen den Versorgungsauftrag der Stadt Gossau für Elektrizität und Trinkwasser. Diese und weitere Aufgaben sind in der Gemeindeordnung sowie im Stadtwerkreglement aufgeführt. Weitere Aufgaben sind insbesondere die Erdgasversorgung und die Versorgung mit Telekommunikation. Das Organisationsreglement enthält weitere Vorgaben zur Gliederung und Kompetenzenregelung. Gebührenreglemente schaffen die notwendige rechtliche Grundlage zur Festlegung der Tarife.

Die Infrastrukturanlagen befinden sich als Sonderregelung im Besitz der Stadtwerke. Die Stadtwerke führen eine eigene Rechnung mit eigener Bilanz nach dem Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER.

Der Stadtrat setzt die Eignerstrategie als Bestandteil der Corporate Governance der Stadt Gossau als Führungsinstrument ein.

3 Absicht des Eigners mit dem Unternehmen

Die Stadtwerke versorgen ihre Kundinnen und Kunden sicher und zuverlässig in den Bereichen Elektrizität, Trink- und Löschwasser.

Weiter bauen und betreiben sie ein Glasfasernetz und versorgen das Stadtgebiet mit Gas.

Die Stadtwerke sind in allen Geschäftsbereichen innovativ und wettbewerbsorientiert. Sie stellen ihren Kundinnen und Kunden marktfähige Produkte und Dienstleistungen bereit.

4 Ziele der Eignerin

4.1 Unternehmerische und organisatorische Ziele

Die Stadtwerke stellen eine flächendeckende, zuverlässige und dauerhafte Versorgung mit Elektrizität und Trinkwasser sicher.

Zusätzlich versorgen sie innerhalb des Baugebietes, wo wirtschaftlich sinnvoll und ökologisch vertretbar, die Kunden mit Erdgas.

Sie bauen und unterhalten ein Glasfasernetz und bieten dieses Dritten zum Anbieten von Kommunikationsdienstleistungen an.

Die Stadtwerke können auf dem Glasfasernetz Dienstleistungen anbieten.

Die Erschliessung neuer Geschäftsbereiche erfolgt nach Genehmigung durch den Stadtrat.

4.2 Wirtschaftliche und finanzielle Ziele

Die Stadtwerke werden im Rahmen des übergeordneten Rechts gewinnorientiert geführt. Mit marktgerechten Preisen sorgen sie für einen attraktiven Wirtschaftsstandort. Dabei haben die langfristige Sicherstellung der Versorgungssicherheit und eine hohe Qualität der Netze immer Vorrang.

Werden Kunden ausserhalb des Versorgungsgebietes mit Energie und oder Dienstleistungen beliefert, erbringen sie mindestens einen minimalen positiven Deckungsbeitrag.

Die Stadt partizipiert am Erfolg der Stadtwerke in Form einer reglementarisch festgelegten Ablieferung und der gesetzlich vorgeschriebenen Gewinnzuweisung.

Allfällige Darlehen der Stadt werden marktkonform verzinst.

4.3 Soziale und personalpolitische Ziele

Die Stadtwerke verfolgen eine fortschrittliche und sozial verantwortliche Personalpolitik. Sie sind in mehreren Bereichen zunehmend auf spezialisierte und qualifizierte Fachkräfte angewiesen. Die Lohn- und Personalpolitik orientiert sich an den Vorgaben der Stadt und am Arbeitsmarkt.

4.4 Ökologische Ziele

Die Stadtwerke sind folgenden Zielen verpflichtet:

- Energiestrategie 2050 des Bundes
- Gewährleistung der Versorgungssicherheit mit den Elementen technische Sicherheit, diversifizierte Versorgung, Reduktion der Abhängigkeit von fossiler Energie
- effiziente Energieproduktion und -nutzung

Diese Ziele sollen durch eine sichere, umweltfreundliche und nachhaltige Energieversorgung sowie durch die Nutzung innovativer Technologien erreicht werden.

Für die Koordination der Energiestadtaktivitäten sind die Stadtwerke verantwortlich.

4.5 Kooperationen

Die Stadtwerke können zur erfolgreicherer Umsetzung der Unternehmensstrategie Kooperationen eingehen oder sich an anderen Unternehmen beteiligen. Für den Abschluss von Kooperationen und Beteiligungen ist der Stadtrat verantwortlich. Bei allen Verpflichtungen wird eine Verbesserung der eigenen Marktposition angestrebt. Diese werden regelmässig auf ihre Zweckmässigkeit und Effizienz im Rahmen der strategischen Zielsetzung überprüft. Die vertraglichen Bindungen stehen in Einklang mit der Eignerstrategie der Stadt Gossau und der Unternehmensstrategie der Stadtwerke.

5 Angaben zu Aufsicht und Controlling

5.1 Reporting / Berichterstattung

In einem Geschäftsbericht und zwei Trimesterberichten informieren die Stadtwerke über den Geschäftsverlauf, die Marktentwicklung, die Projekte (Rück- und Ausblick), allfällige Herausforderungen und Themen, die in naher Zukunft eine gemeinsame Klärung bedingen.

Die Kommission Stadtwerke und der Geschäftsführer berichten dem Stadtrat einmal jährlich über die Umsetzung der Eignerstrategie auf der Grundlage der Indikatoren.

5.2 Controlling

Die Stadtwerke führen ein Internes Kontrollsystem (IKS) und ein geeignetes Risk-Management. Dem Stadtrat sind die Massnahmen zum Umgang mit den wesentlichen Risiken inkl. des Standes der Erledigung einmal pro Jahr zu unterbreiten.

6 Schlussbestimmungen

Die Eignerstrategie tritt mit dem Beschluss des Stadtrates vom 5. November 2020 in Kraft und wird dem Parlament zur Kenntnis gebracht. Sie wird spätestens zu Beginn einer neuen Legislatur des Stadtrates einem Review unterzogen. Der Stadtrat orientiert das Parlament über wesentliche Änderungen und Ergänzungen.

Anhang: Indikatoren zur Evaluation der Zielerreichung

Eigenerziel	Die Stadtwerke stellen eine flächendeckende, zuverlässige und dauerhafte Versorgung mit Elektrizität und Trinkwasser sicher.
Indikator 1	Internationale Kenngrössen SAIDI und SAIFI ¹ <i>Ziel: Besser als der Mittelwert der Vergleichsgruppe im ECom Sunshine Report</i>
Indikator 2	Anzahl Leitungsbrüche Haupt- und Hausanschlussleitungen Trinkwasser (TW) Anzahl Leitungsbrüche Erdgas (EG) <i>Ziel TW: < 10</i> <i>Ziel EG: < 5</i>
Eigenerziel	Mit marktgerechten Preisen sorgen die Stadtwerke für einen attraktiven Wirtschaftsstandort.
Indikator 3	Gesamtstrompreis (Energie + Netznutzung + Abgaben) <i>Ziel: Unter dem Median der EVUs der Kantone SG, AI und AR (Quelle: Strompreisvergleich Energieplattform)</i>
Eigenerziel	Die Stadtwerke sind in mehreren Bereichen zunehmend auf spezialisierte und qualifizierte Fachkräfte angewiesen
Indikator 4	Dauer, über welche offene Fachstellen nicht besetzt werden können <i>Ziel: weniger als 30 Tage (Messung: Effektive Stellenbesetzung im Vergleich zur geplanten Stellenbesetzung beim Stellenantrag; alle Stellenbesetzungen pro Jahr werden kumuliert)</i>
Eigenerziel	Die ökologischen Ziele sollen durch eine sichere, umweltfreundliche und nachhaltige Energieversorgung sowie durch die Nutzung innovativer Technologien erreicht werden.
Indikator 5	Im eigenen Stromnetz eingespeiste Energiemenge nachhaltig produziertem Strom <i>Ziel: Steigerung gegenüber Vorjahr</i>

¹ SAIDI = System Average Interruption Duration Index / SAIFI = System Average Interruption Frequency Index; international anerkannte Kenngrössen zur Messung der Zuverlässigkeit der Stromversorgung